

Un/doing Differences

Praktiken der Humandifferenzierung

Herausgegeben von
Stefan Hirschauer

396 Seiten · broschiert · € 24,90
ISBN 978-3-95832-119-9

© Velbrück Wissenschaft 2017

Inhalt

Stefan Hirschauer und Tobias Boll

Un/doing Differences.
Zur Theorie und Empirie eines Forschungsprogramms 7

THEORETISCHE PERSPEKTIVEN

Stefan Hirschauer

Humandifferenzierung.
Modi und Grade sozialer Zugehörigkeit 29

Armin Nassehi

Humandifferenzierung und gesellschaftliche
Differenzierung. Eine Verhältnisbestimmung 55

Bettina Heintz

Kategoriale Ungleichheit und die Anerkennung
von Differenz 79

HUMANDIFFERENZIERUNG UND DIE IMAGINATION VON GEMEINSCHAFTEN

Carola Lentz

Die Aufführung der Nation und die Einhegung
von Ethnizität in afrikanischen Nationalfeiern 119

Oliver Scheiding

Die Autopoiesis des Evangelikalismus.
Das Glaubensgeschäft einer transkonfessionellen
Missionsbewegung 144

Timo Heimerdinger

Machen Trachten Menschenschläge?
Vestimentäre Praktiken alpiner Selbstessentialisierung 172

HUMANDIFFERENZIERUNG IN GESELLSCHAFTLICHEN FELDERN

Marion Müller

Unvergleichbarkeitskonstruktionen im Sport.
Von Frauen mit Hyperandrogenismus und
Männern mit Carbonprothesen 205

Friedemann Kreuder

Theater zwischen Reproduktion und Transgression
körperbasierter Humandifferenzierungen 234

Herbert Kalthoff

Kontingenz und Unterwerfung.
Die organisierte Humanevaluation der Schule 259

HUMANDIFFERENZIERUNG UND DIE INDIKATION VON ZUGEHÖRIGKEITEN

Peter Auer

Doing difference aus der Perspektive der Soziolinguistik
– an einem Beispiel aus der Lebenswelt von
>Jugendlichen mit Migrationshintergrund< 287

Damaris Nübling

Personennamen und Geschlechter/un/ordnung.
Onymisches doing und undoing gender 307

Mita Banerjee

Die undefinierbare Weißheit des Seins.
Adrian Monk und die amerikanische Differenzforschung 336

Matthias Krings

Albinismus.
Rekodierungen einer Humankategorie in historisch
variablen Rahmungen 358

Die Autorinnen und Autoren 391